

Woher kommt die Beliebtheit der Kombination "Deutsch/Geschichte"?

Beitrag von „Morse“ vom 6. April 2018 15:21

[Zitat von Buntflieger](#)

Hallo Morse,

kapiere ich wiederum nicht. **Du kannst doch als fertige Lehrperson ein Thema locker auf mehrere Schulstunden verteilen?**

Die Kompetenzdiskussion brauchen wir hier ja nun nicht unbedingt zu eröffnen, geht wohl völlig am Kernthema vorbei und der Zusammenhang zu **meiner Frage (die weiterhin nicht beantwortet wurde)** ist für mich auch nicht wirklich ersichtlich.

der Buntflieger

Hey,

ja, ein Thema kann man natürlich im Rahmen einer oder als ganze Einheit auf mehrere Schulstunden verteilen, aber in den meisten Schularten haben G/GK nicht besonders viel Platz in der Stundentafel. Dem jeweiligen Lehrplan gerecht zu werden, ist aufgrund derer Themen- u. Kompetenzfülle nicht einfach. In der Praxis fallen oft Themen einfach unter den Tisch - gar nicht, weil sich der Kollege so besonders auf dieses oder jenes Thema einschließen wollte, sondern weil die Zeit einfach zu knapp war. Es ist Schul-Unterricht und kein Uni-Seminar.

Zu Deiner Frage:

Du hast mir mehrere Fragen gestellt, z.B. ob ich in der Situation sein möchte, dass ich über ein ungeborenes behindertes Kind entscheiden muss. (Natürlich nicht.)

Du meinst Du die Frage, ob oder inwiefern der Vergleich von heutiger Abtreibungspraxis bei behinderten Kindern mit Eugenik u. Euthanasie im NS verglichen werden kann. Oder? Verstehe ich Dich richtig?